

mai 13

K_U_L_T_U_R cinema

freitag 17. mai



kunstoffilm: markus raetz

von iwan schumacher 2007 ch

im internationalen kunstbetrieb ist der schweizer markus raetz eine etablierte grösse. für den film von iwan schumacher gewährt der berner künstler erstmals einem kamerateam einblick in sein 40-jähriges schaffen. markus raetz hat den siebten sinn für wahrnehmungen der aussergewöhnlichen art. seine werke verblüffen wie kunststücke eines zauberers. sie hinterfragen unsere sehgewohnheiten und zeigen uns die dinge von einer ganz anderen seite.

freitag 24. mai



film: mystery train

von jim jarmusch 1989 usa

mystery train ist ein episodentfilm von jim jarmusch, ausgezeichnet mit dem sonderpreis bei den filmfestspielen in cannes 1989. der film, von japanischen geistergeschichten inspiriert, gefällt durch ideen, beabsichtigte belanglosigkeit, gags und atmosphäre.

zwei japanische teenies auf der suche nach ihren rock'n'roll-göttern landen in memphis im hotel arcade. mit einem verbrecherpaar, einer reichen italienerin und drei besoffenen halbstarke entstehen drei herrliche episoden. scheinbar unabhängig voneinander verbindet alle geschichten eines – ein schuss.

freitag 31. mai



worldmusic: julio azcano - javier girotto

javier girotto saxophon julio azcano gitarre

der in rom lebende saxophonist girotto verbindet in seinem spiel virtuosität, melodi-
enreichtum, tango-dramatik und das feuer des jazz. er hat mit großen namen des
jazz und der weltmusik gearbeitet, darunter anouar brahem, randy brecker, ralph
towne und gianluigi trovesi. julio azcano ist ein international beachteter vertreter der
gitarrenkultur argentiniens. von kammermusikalischer intimität bis hin zu orchestralen
klängen - dem dialog dieser beiden herausragenden musiker aus südamerika hört
man eine ausgeprägte liebe für improvisatorische spielfreude und raffinierte instru-
mentaltechnik an.

eintritt fr.25.-

farbgasse arbon 071 440 07 64
mit freundlicher unterstützung von:

beiz offen 19.30
kt.thurgau

beginn 20.30
stadt arbon

www.kulturcinema.ch
migros kulturprozent